

20. DGFP-KONGRESS

1. DGFP-PERSONALDIENSTLEISTUNGS-BÖRSE

7. und 8. Mai 2012

Congress Center Messe Frankfurt am Main

UNTERNEHMEN IN BEWEGUNG – PERSONALMANAGEMENT WIRKT! KONGRESSPROGRAMM



WWW.KONGRESS.DGFP.DE



DGFP

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PERSONALFÜHRUNG E. V.

GRUSSWORT

zum 20. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e. V. (DGFP)

Unsere Arbeitswelt erlebt einen tiefgreifenden Wandel: Die Belegschaften werden älter, weil weniger junge Menschen in den Arbeitsmarkt nachrücken. Die Zeiten der Massenarbeitslosigkeit mit über fünf Millionen Menschen ohne Arbeit scheinen dauerhaft überwunden. Stattdessen wird der sich abzeichnende Fachkräftemangel zur entscheidenden Herausforderung für die kommenden Jahrzehnte. Für die Bundesregierung hat die Sicherung von Fachkräften daher höchste Priorität.

Personalmanagerinnen und -manager haben bei dieser Entwicklung eine Schlüsselfunktion. Sie müssen um die qualifiziertesten Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt kämpfen. Gleichzeitig tun sie gut daran, den Menschen, deren formale Bildung noch nicht ausreicht, eine Chance im Betrieb zu geben und sie in die Lage zu versetzen, gute Arbeit zu leisten. Und sie müssen den langen Verbleib und die Leistungsfähigkeit der Belegschaften in den Unternehmen sichern. Bislang vernachlässigte Potenziale bei Frauen und älteren Arbeitnehmern warten darauf, gehoben zu werden: Flexible Modelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewinnen an Bedeutung, kräfteschonende Verfahren und Weiterbildungsangebote für Ältere entscheiden über die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen und Branchen.

Ich freue mich daher, den 20. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e. V. zu unterstützen, bei dem das Personalmanagement der Zukunft im Mittelpunkt steht. Allen Teilnehmern wünsche ich als Schirmherrin eine erfolgreiche Veranstaltung mit spannenden Diskussionen und neuen Impulsen.

*Ursula von der Leyen, MdB
Bundesministerin für Arbeit und Soziales*



„Unsere Arbeitswelt erlebt einen tiefgreifenden Wandel ... Personalmanagerinnen und -manager haben bei dieser Entwicklung eine Schlüsselfunktion.“

INHALT

- 4 Kongress-Highlights
- 6 Programmübersicht 7. und 8. Mai 2012
- 7. Mai 2012**

- 8 Plenum
- 9 Kongressforen: Themen und Referenten
- 13 Personal-Talk und DGFP-Party
- 8. Mai 2012**

- 14 Podiumsdiskussion
- 15 Kongressforen: Themen und Referenten
- 18 Moderiertes Gespräch
Abschlussplenum

- 19 1. DGFP-Personaldienstleistungs-Börse
- 20 Teilnahmegebühren und Anmeldung
- 22 Organisatorische Hinweise
- 23 Kontakt
- 24 Sponsoren 20. DGFP-Kongress 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir leben und arbeiten in Zeiten dynamischer Veränderungen – die Wirtschaftswelt wird ständig mit neuen, nicht vorhersehbaren Herausforderungen konfrontiert. Schnelles Handeln mit kühlem Kopf ist erforderlich, um am Markt bestehen zu bleiben und erfolgreich zu sein. Mehr denn je kommt es dabei auf gutes und nachhaltiges Personalmanagement an. Denn gute Personalarbeit ist effektiv, effizient und zahlt sich damit langfristig aus.

Unternehmen in Bewegung – Personalmanagement wirkt!

ist das Motto des 20. DGFP-Kongresses – das Programm schärft die Sinne für die Herausforderungen der Personalarbeit und zeigt auf, wie Personalmanager gerade in spannenden Zeiten einen wertschöpfenden und nachhaltigen Beitrag zum unternehmerischen Handeln leisten können.

Auch der DGFP-Kongress verändert sich: Der 20. Kongress findet erstmalig im Congress Center der Messe in Frankfurt am Main statt, einem hoch attraktiven, zentralen Standort, der eine perfekte Basis für die führende Veranstaltung im Personalmanagement ist.

Das Kongressprogramm wird ergänzt von der DGFP-Personaldienstleistungs-Börse, dem Nachfolgeformat der bisherigen Fachmesse. Während beim DGFP-Kongress Wissenschaftler und Unternehmenspraktiker aktuelle Trends und Praxisbeispiele präsentieren, widmet sich die neue DGFP-Personaldienstleistungs-Börse der Geschäftsanbahnung zwischen Personalverantwortlichen mit konkreten HR-Aufgabenstellungen und HR-Dienstleistern mit passenden Lösungen.

Lassen Sie sich vom Programm des 20. DGFP-Kongresses inspirieren – das DGFP-Team freut sich sehr darauf, Sie in Frankfurt am Main zu begrüßen.



Hendrik Leuschke
Geschäftsführer
DGFP e. V.



Christa Beißwenger
Leiterin Kongresse
und Fachtagungen



20. DGFP-KONGRESS – HIGHLIGHTS



Keynote: Innovation und Wachstum –
Herausforderung für das Personalmanagement
Frank Kohl-Boas, Head Human Resources D / A / CH / Nordics,
Google Germany GmbH, Hamburg



Keynote: Gesellschaft und Verantwortung
Dr. Julian Nida-Rümelin, Staatsminister a. D.

Der neue Veranstaltungsort

Optimal erreichbar, Übernachtungsmöglichkeiten: Das Congress Center Messe Frankfurt am Main liegt zentral in Frankfurt am Main. Es überzeugt durch seine architektonischen und technischen Vorzüge. Die variantenreiche Kombination der Säle, Räume und Foyers sorgt für eine harmonische Durchführung des 20. DGFP-Kongresses und der 1. DGFP-Personaldienstleistungs-Börse.



Die Themen der Kongress-Foren

Der 20. DGFP-Kongress liefert einen spannenden Blick auf die zukunftsorientierte HR-Arbeit und greift die aktuell wichtigsten Themen für Personalmanager auf. Erleben Sie innovative Impulse, richtungsweisende Best-Practices und interaktive Elemente zu den Themen:

- **Wer braucht Führung?!**
- **Neue Mitarbeiter, neues Lernen, neue Kompetenzen**
- **HR als Treiber für das Enterprise 2.0**
- **Das gesunde Unternehmen: Leistung in Balance**
- **Personalmanagement wird grün: Nachhaltigkeit unterstützen**
- **Schlanke Strukturen, schlanke Prozesse: die Durchschlagskraft des Personalmanagements erhöhen**
- **I love my company: Mitarbeiter binden und motivieren**
- **Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht**



Eröffnungsplenum: Dirigieren und Führen

Erleben Sie das interaktive Konzert-event im Eröffnungsplenum des 20. DGFP-Kongresses mit Prof. Gernot Schulz, Dirigent, Prof. Manfred Harnischfeger und dem Sinfonieorchester Heidelberg.



Die Erfahrung des Dirigierens inspiriert auf besondere Weise die eigene Führungspraxis. In dem Konzertevent vermitteln das Orchester und der Dirigent – unterhaltsam und interaktiv – die verblüffenden Parallelen zwischen dem Führen eines Orchesters und dem Führen eines Teams in der Wirtschaft.

Im Anschluss an das Eröffnungsplenum findet ein exklusiver Kurzworkshop „Manager dirigieren“ statt: Die Kunst des Führens wahrnehmen, ausprobieren, optimieren anhand praktischer Übungen mit einem kompletten Sinfonieorchester.

PROGRAMM 7. MAI 2012

| | | | | |
|---------------------------------|---|--|---|-----------------|
| ab 9:00 | Registrierung Kongress Ausgabe Interaktionstool – Gelegenheit für die Teilnehmer, ein digitales Netzwerkhandbuch zu erstellen | | | |
| 10:30 Plenum | Eröffnung: <i>Hendrik Leuschke, Geschäftsführer, Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V., Düsseldorf</i> Moderation: <i>Bärbel Schäfer, Moderatorin und Autorin, Frankfurt am Main</i> Dirigieren & Führen: Interaktives Konzertereignis mit dem Sinfonieorchester Heidelberg <i>Prof. Gernot Schulz und Prof. Manfred Harnischfeger, Geschäftsführende Gesellschafter, DIRIGIEREN & FÜHREN GbR, Berlin</i> | | | |
| 12:30 | Mittagspause | | | |
| 12:45 | Pressekonferenz | | | |
| 14:00 Parallele Foren | Wer braucht Führung?! Frauen im Management – Wunsch oder Wirklichkeit? <i>Dr. Gabriele Hauer, Moderatorin der DGFP-Experten-Runden zum Thema „Frauen im Management“</i> <i>Anja Zapka-Volkman, Vorstand Personal / Arbeitsdirektorin, Lieken AG, Düsseldorf</i> | Neue Mitarbeiter, neues Lernen, neue Kompetenzen HEUTE FÜR MORGEN: ICH UNTERNEHME ZUKUNFT. – Das Employability Konzept der Generali <i>Christoph Schmallenbach, Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor, Generali Deutschland Holding AG, Köln</i> <i>Kirsten Faust, Referentin HR-Konzernprojekte, Generali Deutschland Holding AG, Köln</i> | Das gesunde Unternehmen: Leistung in Balance Betriebliches Gesundheitsmanagement: Möglichkeiten und Grenzen – Praxisbeispiel Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg <i>Dr. Klaus Mucha, Beauftragter für Betriebliches Gesundheitsmanagement, Suchtprävention und Ergonomie (BzBmGM), Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Berlin</i> | Netzwerkklounge |
| 14:45 | Pause | | | |
| 15:00 Parallele Foren | Wer braucht Führung?! Zwischen Sündenbock und Alleskönner – das vernachlässigte mittlere Management <i>Stefan Maußer, Leiter Kompetenzcenter Organisations- und Personalentwicklung, Stadtwerke München GmbH, München</i> | HR als Treiber für das Enterprise 2.0 Enterprise 2.0 – Transformation radikal! Ist HR Treiber oder Getriebener? <i>Stephan Grabmeier, Head of Culture Initiatives, Deutsche Telekom AG, Bonn</i> | Das gesunde Unternehmen: Leistung in Balance Leistung und Leben im Konflikt: Ursachen und Gestaltungsansätze <i>Dr. Nick Kratzer, Mitglied des Vorstands, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e. V. (ISF), München</i> | Netzwerkklounge |
| 15:45 | Kaffeepause | | | |
| 16:15 Parallele Foren | Neue Mitarbeiter, neues Lernen, neue Kompetenzen Innovative Lernformen – Informelles Lernen als Erfolgsfaktor <i>Prof. Dr. Gernold P. Frank, Professor für BWL insbes. Personal und Organisation am FB Wirtschaftswissenschaften der Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin</i> | HR als Treiber für das Enterprise 2.0 Social Media im Personalmanagement nutzen – das Beispiel BMW <i>Matthias Melcher, Verantwortlicher für die Social Media Aktivitäten des Personalmarketings, BMW Group, München</i> | Das gesunde Unternehmen: Leistung in Balance Pragmatische Ansätze aus dem Mittelstand – Praxisbeispiel Work-Life-Balance bei der Endress+Hauser GmbH+Co. KG <i>Wilfried Köning, Bereichsleiter HR, Endress+Hauser GmbH+Co. KG, Maulburg</i> | Netzwerkklounge |
| 17:00 | Pause | | | |
| 17:15 Plenum | Personal-Talk: Datenschutz und Internetexhibitionismus | | | |
| 20:00 | DGFP-Party | | | |

PROGRAMM 8. MAI 2012

| | | | | |
|---------------------------------|--|---|---|----------------|
| 9:00 Plenum | Keynote: Innovation und Wachstum – Herausforderung für das Personalmanagement <i>Frank Kohl-Boas, Head Human Resources D / A / CH / Nordics, Google Germany GmbH, Hamburg</i> | | | |
| | Podiumsdiskussion: Wie verändert sich Mitbestimmung durch Social Media? Moderation: <i>Bärbel Schäfer, Moderatorin und Autorin, Frankfurt am Main</i> | | | |
| 11:00 | Kaffeepause | | | |
| 11:30 Parallele Foren | Personalmanagement wird grün: Nachhaltigkeit unterstützen Grüne Technologien unterstützen durch umweltbewusste Personalarbeit <i>Jörg Ilg, Bereichsleiter, Flexibilitätsmanagement, Daimler AG, Stuttgart</i> | Schlanke Strukturen, schlanke Prozesse: die Durchschlagskraft des Personalmanagements erhöhen Prozessoptimierung im HR – Instrumente und praktische Umsetzung bei der Metro Group <i>Udo Stauber, Senior Director Organisation Development & HR Processes, Metro AG, Düsseldorf</i> | I love my company: Mitarbeiter binden und motivieren Employee Engagement Index bei Vodafone <i>Anja Bank, Organisation & Change, Vodafone D2 GmbH, Düsseldorf</i> | Netzwerklounge |
| 12:15 | Pause | | | |
| 12:30 Parallele Foren | Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsrecht Arbeitsrecht aktuell <i>Dr. Alexander Bissels, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, CMS Hasche Sigle, Köln</i> | Schlanke Strukturen, schlanke Prozesse: die Durchschlagskraft des Personalmanagements erhöhen Das Business Partner Modell im Mittelstand – Spannungsfeld von strategischer Beratung und operativem Management <i>Karin Kleister, Abteilungsleiterin Personal Service Center, R+V Versicherung AG, Wiesbaden</i> <i>Barbara Ditzler, HR Business Partner, Villeroy & Boch AG</i> | I love my company: Mitarbeiter binden und motivieren Motivierte Mitarbeiter gewinnen und halten <i>Jürgen Becker, Hauptabteilungsleiter, Stadtentwässerungsbetrieb Köln</i> <i>Prof. Dr. Svetlana Franken, Professorin für BWL insbes. Personalmanagement, Fachhochschule Bielefeld</i> | Netzwerklounge |
| 13:30 | Mittagspause | | | |
| 14:30 Plenum | Moderiertes Gespräch: Spartengewerkschaften – Gefahr für den Sozialen Frieden? | | | |
| 15:15 | Kaffeepause | | | |
| 15:45 Plenum | Keynote: Gesellschaft und Verantwortung <i>Dr. Julian Nida-Rümelin, Staatsminister a. D.</i> | | | |
| 17:30 | Kongressende | | | |

MONTAG, 7. MAI 2012

Plenum – 10:30-12:30 Uhr



Moderation

*Bärbel Schäfer,
Moderatorin und Autorin,
Frankfurt am Main*



Eröffnung

*Hendrik Leuschke,
Geschäftsführer,
Deutsche Gesellschaft
für Personalführung e. V.,
Düsseldorf*



Dirigieren & Führen: Interaktives Konzertereignis mit dem Sinfonieorchester Heidelberg

*Prof. Gernot Schulz und Prof. Manfred Harnischfeger,
Geschäftsführende Gesellschafter, DIRIGIEREN & FÜHREN GbR,
Berlin*

Erleben Sie das interaktive Konzertereignis im Eröffnungsplenum des 20. DGFP-Kongresses mit Prof. Gernot Schulz, Dirigent, Prof. Manfred Harnischfeger und dem Sinfonieorchester Heidelberg.

Die Erfahrung des Dirigierens inspiriert auf besondere Weise die eigene Führungspraxis. In dem Konzertereignis vermitteln das Orchester und der Dirigent – unterhaltsam und interaktiv – die verblüffenden Parallelen zwischen dem Führen eines Orchesters und dem Führen eines Teams in der Wirtschaft.

Im Anschluss an das Eröffnungsplenum findet ein exklusiver Kurzworkshop „Manager dirigieren“ statt: Die Kunst des Führens wahrnehmen, ausprobieren, optimieren anhand praktischer Übungen mit einem kompletten Sinfonieorchester.

Parallele Foren

WER BRAUCHT FÜHRUNG?!

14:00–14:45 Uhr

Frauen im Management – Wunsch oder Wirklichkeit?

- Talentmanagement – Kennen bzw. nutzen Sie das (Führungs-)Potenzial Ihrer Mitarbeiterinnen?
- Retentionmanagement – Wie fördern Sie Ihre Potenzialträgerinnen?
- Gender Balance in der Führung – Wie kann sie gelingen?



*Dr. Gabriele Hauer,
Moderatorin der DGFP-Experten-Runden
zum Thema „Frauen im Management“;
Inhaberin schüller + hauer HR-Consultants
GbR, Mönchengladbach*



*Anja Zapka-Volkman,
Vorstand Personal / Arbeitsdirektorin,
Lieken AG, Düsseldorf*

15:00–15:45 Uhr

Zwischen Sündenbock und Alleskönner – das vernachlässigte mittlere Management

- Anforderungen und Erwartungen an das mittlere Management
- Sandwich-Position und resultierende Problemfelder des Mittleren Managements
- Lösungsansätze am Beispiel der Stadtwerke München



*Stefan Maußer,
Leiter Kompetenzzentrum
Organisations- und Personalentwicklung,
Stadtwerke München GmbH, München*

Die DGFP-Netzwerklounge

Der DGFP-Kongress ist der Treffpunkt für Personalverantwortliche und bietet neben zukunftsweisenden Impulsen, neuen Trends und Best-Practices die ideale Plattform, um sich auszutauschen und das persönliche Netzwerk zu erweitern. Treffen Sie sich in der DGFP-Netzwerklounge, um neue Kontakte zu knüpfen und bestehende zu pflegen.

MONTAG, 7. MAI 2012

Parallele Foren

NEUE MITARBEITER, NEUES LERNEN, NEUE KOMPETENZEN

14:00–14:45 Uhr

HEUTE FÜR MORGEN: ICH UNTERNEHME ZUKUNFT. – Das Employability Konzept der Generali

- Ganzheitliches Employability-Management als Konsequenz aus den gesellschaftlichen Veränderungen
- Unternehmer in eigener Sache: Personalentwicklung auf allen Ebenen – Ausgewählte HR-Instrumente
- Der „Generationentag“ als Beispiel für die gelungene Integration von Mitarbeitern in strategisch wichtige Personalthemen



*Christoph Schmallenbach,
Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor,
Generali Deutschland Holding AG, Köln*



*Kirsten Faust,
Referentin HR-Konzernprojekte,
Generali Deutschland Holding AG, Köln*

16:15–17:00 Uhr

Innovative Lernformen – Informelles Lernen als Erfolgsfaktor

- Bedeutungsverlust des formalen Lernens in der Kompetenzentwicklung
- Nur informelles Lernen sichert notwendige betriebliche Flexibilität
- Zielgruppen und informelles Lernen
- Informelles Lernen als komparativer Vorteil im internationalen Kontext: eine – andere – Chance gegenüber China
- Spielfeld oder Spielplatz



*Prof. Dr. Gernold P. Frank,
Professor für BWL insbes. Personal und
Organisation am FB Wirtschaftswissen-
schaften der Hochschule für Technik
und Wirtschaft, Berlin; Programmverant-
wortlicher/Direktor Master Arbeits- und
Personal-Management; Modulkoordinator
für Personal & Organisation; Gastprofessur
(2011/12) an der BFU Universität in Peking*

Parallele Foren

HR ALS TREIBER FÜR DAS ENTERPRISE 2.0

15:00–15:45 Uhr

Enterprise 2.0 – Transformation radikal! Ist HR Treiber oder Getriebener?

- Vernetzte Märkte und die neue Macht der Kunden
- Enterprise 2.0 oder der Weg zur Social Organization
- Macht, Karriere und Talent im sozialen Netzwerk
- Reifegrad von HR – nur Zuschauer oder aktiver Treiber?



*Stephan Grabmeier,
Head of Culture Initiatives,
Deutsche Telekom AG, Bonn*

16:15–17:00 Uhr

Social Media im Personalmanagement nutzen – das Beispiel BMW

- Facebook-Aktivitäten im Rahmen des Personalmarketings der BMW Group
- BMW Karriere-Facebookseite – Planung und Prozess
- Personalmarketing und Social Media – Ziele und weitere Schritte



*Matthias Melcher,
Verantwortlicher für die Social Media
Aktivitäten des Personalmarketing,
BMW Group, München*

” Der größte Nutzen liegt darin, sich sehr gezielt zu informieren und zu vernetzen, um neue Ideen zu entwickeln. Man erhält Weitblick von außen und kann so den eigenen Stand der Dinge neu bewerten und als Folge davon neue Anregungen zu Zukunftsthemen in das Unternehmen bringen. “

Matthias Hofmann, Personalreferent Personalstrategie, Mainova AG

MONTAG, 7. MAI 2012

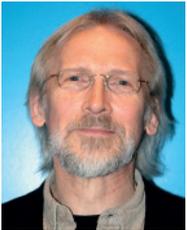
Parallele Foren

DAS GESUNDE UNTERNEHMEN: LEISTUNG IN BALANCE

14:00–14:45 Uhr

Betriebliches Gesundheitsmanagement: Möglichkeiten und Grenzen – Praxisbeispiel Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

- Meilensteine, Spurensuche, gesellschaftliche Rahmenbedingungen
- Systematisches Erhöhen von Gesundheitsgefährdungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement im öffentlichen Dienst
- Erfolge und Hindernisse in der betrieblichen Praxis
- Psychische Probleme am Arbeitsplatz



*Dr. Klaus Mucha,
Beauftragter für Betriebliches Gesundheitsmanagement, Suchtprävention und Ergonomie (BzBmGM),
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg,
Berlin*

Das Bezirksamt wurde in 2010 mit dem Corporate Health Award Öffentliche Verwaltung ausgezeichnet.

15:00–15:45 Uhr

Leistung und Leben im Konflikt: Ursachen und Gestaltungsansätze

- Zunehmender Konflikt zwischen betrieblichen Leistungsanforderungen und privatem Leben
- Ursachen und Folgen
- Ansatzpunkte einer „balanceorientierten Leistungspolitik“



*Dr. Nick Kratzer,
Mitglied des Vorstands,
Institut für Sozialwissenschaftliche
Forschung e. V. (ISF),
München*

16:15–17:00 Uhr

Pragmatische Ansätze aus dem Mittelstand Praxisbeispiel Work-Life-Balance bei der Endress+Hauser GmbH+Co. KG

- Forschungsprojekt Lanceo „Balanceorientierte Leistungspolitik“
- Betriebliche Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Miteinander von Arbeits- und Privatleben
- Leistungsorientiertes Vergütungssystem



*Wilfried Köning, Bereichsleiter HR,
Endress+Hauser GmbH+Co. KG,
Maulburg*

Plenum – 17:15–18:15 Uhr

PERSONAL-TALK: DATENSCHUTZ UND INTERNETEXHIBITIONISMUS

Das Gesetz zum Datenschutz zielt u. a. darauf ab, den gläsernen Menschen zu verhindern und Daten vor falschem Zugriff zu schützen. In der Realität entwickelt sich zunehmend ein intensiver Internetexhibitionismus über die sozialen Netzwerke. Die virtuelle Welt ist dynamisch und schnell und lässt sich nicht begrenzen. Welche Auswirkungen hat diese Entwicklung für Unternehmen und Mitarbeiter, wie sollte Datenschutz insbesondere in den Unternehmen künftig aussehen, welche Regelungen müssen aufgestellt werden, um Mitarbeiter und Unternehmen zu schützen?

20:00 Uhr

DGFP-PARTY

Erleben Sie mit uns den Frühling und genießen Sie die DGFP-Party – ein kurzweiliger Abend mit spannender Unterhaltung, kulinarischen Köstlichkeiten, Erfahrungsaustausch und Kennenlernen in angenehmer Atmosphäre erwartet Sie.

*Der Zugang zur DGFP-Party ist nur mit Eintrittskarte möglich.
Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihr Ticket – die Plätze sind begrenzt.*



DIENSTAG, 8. MAI 2012

Plenum – 9:00–11:00 Uhr

KEYNOTE

Innovation und Wachstum – Herausforderung für das Personalmanagement

*Frank Kohl-Boas,
Head Human Resources D / A / CH / Nordics,
Google Germany GmbH, Hamburg*



PODIUMSDISKUSSION

Wie verändert sich Mitbestimmung durch Social Media?

Das Internet und die virtuelle Welt halten Einzug in nahezu alle Bereiche der Gesellschaft. Auch die Mitbestimmung erfährt neue Impulse und verändert ihr Gesicht. Wie wird Mitbestimmung künftig gehandhabt, welche neuen Trends zeichnen sich ab und welche Konsequenzen hat das für die Unternehmen und die Personalmanager?

Moderation

*Bärbel Schäfer,
Moderatorin und Autorin,
Frankfurt am Main*

Parallele Foren

PERSONALMANAGEMENT WIRD GRÜN: NACHHALTIGKEIT UNTERSTÜTZEN

11:30–12:15 Uhr

Die HR-Initiative von Daimler für die Mobilität der Zukunft

- Rolle und Wertbeitrag von HR im technologischen Wandel
- Quantitative und qualitative Herausforderungen
- Methoden, Tools und Lösungsansätze



*Jörg Ilg,
Bereichsleiter,
Flexibilitätsmanagement,
Daimler AG,
Stuttgart*

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM ARBEITSRECHT

12:30–13:30 Uhr

Arbeitsrecht aktuell

- Rechtliche Rahmenbedingungen im Web 2.0
- Social Media Guidelines – Unternehmen im Umgang mit Social Networks
- Aktuelle Entwicklung und Rechtsprechung im Arbeitsrecht



*Dr. Alexander Bissels,
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht,
CMS Hasche Sigle,
Köln*

” Die Diskussionsforen, an denen ich mitwirken durfte, waren sehr spannend. Als Personalentwicklerin bot sich für mich die Möglichkeit mit HR-Dienstleistern, Coaches, Verbänden und PE-Kollegen in konstruktive und auch kontroverse Diskussionen zu aktuellen Themen, wie beispielsweise Coaching und Social Media, zu gehen. Ich habe bei dem Kongress gezielte Kontakte geknüpft, mich fachlich ausgetauscht und neue Anregungen für meine Arbeit mitgenommen.“

Kordula Fengel, Führungskräfteentwicklung, Personal Zentrale Aufgaben, RheinEnergie AG

DIENSTAG, 8. MAI 2012

Parallele Foren

SCHLANKE STRUKTUREN, SCHLANKE PROZESSE: DIE DURCHSCHLAGSKRAFT DES PERSONALMANAGEMENTS ERHÖHEN

11:30–12:15 Uhr

Prozessoptimierung im HR – Instrumente und praktische Umsetzung bei der Metro Group

- Prozessoptimierung als integraler Bestandteil der HR-Strategie
- Prozessoptimierung = Prozesse + IT + OE
- Welche Hebel greifen?



*Udo Stauber,
Senior Director Organisation
Development & HR Processes,
Metro AG, Düsseldorf*

12:30–13:30 Uhr

Das Business Partner Modell im Mittelstand – Spannungsfeld von strategischer Beratung und operativem Management



*Karin Kleister,
Abteilungsleiterin Personal
Service Center,
R+V Versicherung AG,
Wiesbaden*

*Barbara Ditzler,
HR Business Partner,
Villeroy & Boch AG,
Mettlach*

Parallele Foren

I LOVE MY COMPANY: MITARBEITER BINDEN UND MOTIVIEREN

11:30–12:15 Uhr

Employee Engagement Index bei Vodafone

- Bedeutung für das Unternehmen
- Erhebungsverfahren
- Einflussfaktoren und Auswirkungen



*Anja Bank,
Organisation & Change,
Vodafone D2 GmbH,
Düsseldorf*

12:30–13:30 Uhr

Motivierte Mitarbeiter finden, gewinnen und halten

- Wo kommt Motivation her und kann man Motivation lernen / trainieren?
- „Mitarbeiter kommen zum Unternehmen und verlassen Führungskräfte.“ – Die Bedeutung von Führungskräften für die Mitarbeitermotivation
- Migrant:en: stille Reserve oder Erfolgsfaktor für Unternehmen?



*Jürgen Becker,
Hauptabteilungsleiter,
Stadtentwässerungsbetrieb Köln,
Köln*



*Prof. Dr. Swetlana Franken,
Professorin für BWL insbesondere
Personalmanagement,
Fachhochschule Bielefeld*

” Innovativ, informativ und perfekt organisiert.
Einfach top und empfehlenswert. “

Anita Weldner, Personalreferentin, QITS GmbH

DIENSTAG, 8. MAI 2012

Plenum – 14:30-15:15 Uhr

MODERiertes GESPRÄCH: SPARTENGEWERKSCHAFTEN – GEFAHR FÜR DEN SOZIALEN FRIEDEN?

Piloten, Fluglotsen, Ärzte, Lokführer und andere Berufsgruppen organisieren sich in Spartengewerkschaften und werden von der Öffentlichkeit aktiv und kämpferisch mit spürbaren Auswirkungen erlebt. Werden weitere Berufsgruppen nachziehen und handlungsfähige Organisationen gründen, mit welchen Konsequenzen müssen die Unternehmen rechnen und können Arbeitgeber dauerhaft öffentliche Dienstleistungen sicherstellen?

Plenum – 15:45-17:30 Uhr

KEYNOTE: GESELLSCHAFT UND VERANTWORTUNG



*Dr. Julian Nida-Rümelin,
Staatsminister a. D.*

1. DGFP-PERSONALDIENSTLEISTUNGS-BÖRSE 20. DGFP-KONGRESS

7. und 8. Mai 2012
Congress Center Messe Frankfurt am Main

DIE RICHTIGEN TREFFEN!

Die **Personaldienstleistungs-Börse** ist das Nachfolgeformat der „Personal & Weiterbildung“ und bietet in Verbindung mit dem Kongress eine attraktive Plattform für Geschäftsanbahnung und Netzwerk. Sie richtet sich an Personalverantwortliche, die für ihre konkreten Aufgaben HR-Lösungen zu diesen Themenschwerpunkten suchen. Pro Tag werden zwei Themen behandelt:

7. Mai 2012:

- **Employer Branding / Personalmarketing / Recruiting**
- **Talentmanagement**

8. Mai 2012:

- **Gesundheitsmanagement**
- **HR Social Media**

Die Veranstaltung ergänzt das Programm des DGFP-Kongresses mit Vorträgen und Workshops von Experten aus HR-Dienstleistungs-Unternehmen und mit vorab organisierten Vier-Augen-Gesprächen zwischen potenziellen Auftraggebern und Anbietern.

Weitere Informationen unter



WWW.DGFP.DE/BOERSE



Zu den vier Themen gibt es diese Programmpunkte:

1. Der Pitch um den realen Fall

Wir präsentieren Ihnen eine konkrete Aufgabenstellung aus der Praxis. HR-Dienstleister hatten im Vorfeld dazu Vorschläge erarbeitet und sich um die „Lösung“ beworben. Die von den „Fallgebern“ ausgewählten drei besten Lösungsvorschläge je Thema werden präsentiert.

2. Die erfolgreich umgesetzte Kundenlösung

HR-Dienstleister präsentieren Ihnen Projekte, deren erfolgreiche praktische Umsetzung Anregungen für Ihre eigene Aufgabenstellung geben. Sie verschaffen sich in kürzester Zeit einen Überblick, wie der Dienstleister auftritt, agiert und seine Projektabläufe gestaltet.

3. Der Workshop zu Ihrer Fragestellung

In Workshops erarbeiten Sie gemeinsam mit dem HR-Dienstleister und Kollegen die Lösungen. Mit Ihren Angaben zum eigenen Unternehmen kann sich der Moderator im Vorfeld bestmöglich vorbereiten. Im Workshop können Sie dem Anbieter „richtig auf den Zahn fühlen“ und einschätzen, ob er der Richtige ist.

4. Die unternehmensindividuelle Lösung

Sie suchen einen Anbieter für Ihre speziellen Anforderungen? Wir vermitteln Ihnen ein vertrauliches Vier-Augen-Gespräch mit einem kompetenten Partner. Senden Sie uns einfach Ihre Themen und wir übernehmen die Terminkoordination.



DGFP

DGFP-DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PERSONALFÜHRUNG MBH

TEILNAHMEGEBÜHREN

| Teilnahmegebühren | Anmeldung | 7. und 8. Mai 2012* | 5er-Paket ** | Tageskarte |
|-----------------------|----------------------|---------------------|--------------|------------|
| Mitglieder DGFP e. V. | bis 15. Februar 2012 | € 940 | € 3.200 | € 540 |
| | bis 31. März 2012 | € 1.140 | € 3.950 | € 640 |
| | ab 1. April 2012 | € 1.340 | € 4.700 | € 740 |
| Nichtmitglieder | bis 15. Februar 2012 | € 1.140 | € 3.950 | € 640 |
| | bis 31. März 2012 | € 1.340 | € 4.700 | € 740 |
| | ab 1. April 2012 | € 1.540 | € 5.450 | € 840 |

* Bei gemeinsamer Anmeldung zum 20. DGFP-Kongress erhält der dritte und vierte Teilnehmer desselben Unternehmens 15% Ermäßigung auf die Teilnahmegebühr. Dies gilt nur, wenn die Vollzahler tatsächlich am Kongress teilnehmen.

** Zum Zeitpunkt der Buchung von fünf Kongressteilnahmen (7. und 8. Mai 2012) muss mindestens ein Teilnehmername angegeben werden. Die verbindlichen Teilnehmer-Kontaktdaten werden bis spätestens 2. April 2012 per E-Mail an kuck@dgfp.de mitgeteilt.

| Teilnahmegebühren | Anmeldung | 7. und 8. Mai 2012 | Tageskarte |
|--|----------------------|--------------------|------------|
| Mitglieder YPN | bis 15. Februar 2012 | € 470 | € 270 |
| | bis 31. März 2012 | € 570 | € 320 |
| | ab 1. April 2012 | € 670 | € 370 |
| Studenten im Hauptstudium und Doktoranden personalwirtschaftlicher Lehrstühle*** | | € 145 | |
| Professoren personalwirtschaftlicher Lehrstühle | | € 800 | |

*** Bitte beachten Sie, dass nur ein begrenztes Kontingent für dieses Angebot zur Verfügung steht.

UMBUCHUNG

- Bei **Umbuchung von fünf Kongressteilnahmen** auf Einzelbuchungen greift der zum Zeitpunkt der Umbuchung gültige Preis der gewählten Kategorie, und eine Umbuchungsgebühr in Höhe von 50 EUR wird berechnet.
- Bei **Umbuchung von Einzelbuchungen** auf fünf Kongressteilnahmen greift der zum Zeitpunkt der Umbuchung gültige Preis der gewählten Kategorie.
- Bei **Umbuchung einer Kongressteilnahme** (7. und 8. Mai 2012) auf eine Tageskarte wird eine Umbuchungsgebühr in Höhe von 50 EUR und der aktuelle Preis der Tageskarte der gewählten Kategorie berechnet.
- Bei **Umbuchung einer Tageskarte auf eine Kongressteilnahme** (7. und 8. Mai 2012) greift der zum Zeitpunkt der Umbuchung gültige Preis der gewählten Kategorie.

STORNOKOSTEN

Bei Abmeldungen zwischen dem 2. und 23. April 2012 betragen die Stornokosten 50% der Teilnahmegebühr. Stornierungen, die nach dem 24. April 2012 eingehen, werden mit dem gesamten Betrag in Rechnung gestellt. Bei Benennung eines Ersatzteilnehmers entstehen keine Kosten.

HINWEISE

Programmänderungen in der Themengliederung sowie der Auswahl der Referenten behalten wir uns im Einzelfall vor.

Zur besseren Lesbarkeit haben wir auf die gesonderte sprachliche Unterscheidung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern verzichtet.

ANMELDUNG



Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.,
Niederkasseler Lohweg 16, 40547 Düsseldorf
Katharin Kuck, Fon 0211 5978-175,
Fax 0211 5978-29175, E-Mail kuck@dgfp.de

TEILNAHME AM 20. DGFP-KONGRESS

7. und 8. Mai 2012 5er-Paket 7. Mai 2012 (Tageskarte) 8. Mai 2012 (Tageskarte)

Bitte beachten Sie, dass bei der Anmeldung zum DGFP-Kongress Gebühren entstehen. Details zu den Teilnahmegebühren sind auf Seite 20 aufgeführt.

TEILNAHME AN DEN PROGRAMMPUNKTEN (Bitte kreuzen Sie die Programmpunkte an, die Sie besuchen werden.)

7. Mai 2012

10:30–12:30 Eröffnung: Interaktives Konzertevent

Wer braucht Führung?!

14:00–14:45

15:00–15:45

Neue Mitarbeiter, neues Lernen,
neue Kompetenzen

14:00–14:45

16:15–17:00

HR als Treiber für das
Enterprise 2.0

15:00–15:45

16:15–17:00

Das gesunde Unternehmen:
Leistung in Balance

14:00–14:45

15:00–15:45

16:15–17:00

17:15–18:15 Personal-Talk: Datenschutz und Internetexhibitionismus

20:00 DGFP-Party (Zugang nur mit Eintrittskarte – die Plätze sind begrenzt.)

8. Mai 2012

9:00–11:00 Keynote: Innovation und Wachstum – Herausforderung für das Personalmanagement

Personalmanagement wird grün:
Nachhaltigkeit unterstützen

11:30–12:15

Aktuelle Entwicklungen
im Arbeitsrecht

12:30–13:30

Schlanke Strukturen, schlanke
Prozesse: die Durchschlagskraft des
Personalmanagements erhöhen

11:30–12:15

12:30–13:30

I love my company: Mitarbeiter
binden und motivieren

11:30–12:15

12:30–13:30

14:30–16:15 Moderiertes Gespräch: Spartenewerkschaften – Gefahr für den Sozialen Frieden?

16:45–17:30 Keynote: Gesellschaft und Verantwortung

ANGABEN ZUM TEILNEHMER (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Mitglied DGFP e. V. YPN

.....
Titel / Vorname / Nachname

.....
Unternehmen

.....
Funktion

.....
Ihre interne Kostenstelle bzw. Bestellnummer

.....
Fon

.....
Straße / Nr.

.....
Fax

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail des Teilnehmers (für Identifikation beim Download der Kongressunterlagen)

.....
Datum / Firmenstempel / Unterschrift

ORGANISATORISCHE HINWEISE

MIT DER BAHN ZUM 20. DGFP-KONGRESS

Der Preis* für Ihr Bahn-Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* innerhalb Deutschlands zum DGFP-Kongress nach Frankfurt am Main:

| Mit Zugbindung | Ohne Zugbindung |
|-------------------|-------------------|
| 2. Klasse 99 EUR | 2. Klasse 129 EUR |
| 1. Klasse 159 EUR | 1. Klasse 189 EUR |

Dieses Angebot gilt für alle Seminarveranstaltungen der DGFP im Jahr 2012. Mit dem speziellen Angebot können Sie fast alle Züge der Deutschen Bahn AG nutzen. (Die Benutzung des ICE-Sprinters, railjets oder des DB Nachtzugs in Verbindung mit dem Bahn-Veranstaltungsticket ist nur mit einem Aufpreis möglich).

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1805 311153** mit dem Stichwort „DGFP“ und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

* Vorausbuchungsfrist mindestens drei Tage. Mit Zugbindung und Kontingentierung, solange der Vorrat reicht. BahnCard 25- und BahnCard 50-Rabatt werden nicht gewährt. Erwerb des Seminar-Bahn-Tickets ist im Zug nicht möglich, nachträglicher Klassenübergang ist ausgeschlossen. Sitzplatzreservierung ist im Preis nicht enthalten. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag beträgt 15 €, ab dem 1. Geltungstag sind Umtausch und Erstattung ausgeschlossen. Sitzplatzreservierungen werden nicht erstattet.

** Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14 ct/min., aus den Mobilfunknetzen höchstens 42 ct/min. Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00–21:00 Uhr erreichbar.

Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Angebots der Deutschen Bahn AG.

VERANSTALTUNGSORT

Congress Center Messe Frankfurt am Main
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.congressfrankfurt.de



Optimale Erreichbarkeit und ideale Übernachtungsmöglichkeiten: Das Congress Center Messe Frankfurt am Main liegt zentral in Frankfurt am Main. Es überzeugt durch seine architektonischen und technischen Vorzüge. Die variantenreiche Kombination der Säle, Räume und Foyers sorgt für eine harmonische Durchführung des 20. DGFP-Kongresses und der 1. DGFP-Personaldienstleistungs-Börse.

HOTELRESERVIERUNG

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main unterstützt Sie bei Ihrer Hotelreservierung

Buchungstichwort „DGFP“

Buchungs-Hotline 069 212 30808
E-Mail info@infofrankfurt.de

Online-Buchung www.frankfurt-tourismus.de

KONTAKT

SIE HABEN FRAGEN ZUM 20. DGFP-KONGRESS?

Ihre Ansprechpartnerin:
Katharina Kuck
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.
Postfach 11 03 47
40503 Düsseldorf

Fon 0211 5978-175
Fax 0211 5978-29175
E-Mail kuck@dgfp.de

www.kongress.dgfp.de

HERAUSGEBER

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.
Postfach 11 03 47
40503 Düsseldorf
Fon 0211 5978-0
Fax 0211 5978-149
E-Mail info@dgfp.de

www.dgfp.de

Stand: Januar 2012

Für fehlerhafte Eintragungen wird
keine Haftung übernommen.

Programmänderungen vorbehalten.

TEILNEHMERSTIMMEN

TEILNEHMER DES 19. DGFP-KONGRESSES, 8. UND 9. JUNI 2011

” Der DGFP-Kongress motiviert immer wieder, Personalarbeit neu zu definieren und damit einen kreativen Beitrag zum Unternehmenserfolg zu leisten. “

*Kludia Stahlschmidt, Personalleiterin, v. Bodelschwingsche Stiftungen
Bethel, Ev. Krankenhaus Bielefeld gGmbH*

” Der Nutzen für mich lag darin, viele Menschen zu treffen und Netzwerke zu bilden. Die Auswahl der Referenten gewährleistet differenzierte Standpunkte und Sichtweisen. Highlights lagen in Beiträgen von „Nicht HRlern“, um aus der kritischen Außensicht Impulse mitzunehmen. Außerdem in der Gewichtung der Young Professionals und der Möglichkeit der Programmgestaltung. Nachwuchskräften wurde eine Stimme gegeben. Am ersten Abend stellte die Sommernacht einen Höhepunkt mit lockerem Austausch und neuen Kontakten für mich dar. Außerdem war das für mich ein Beweis dafür, dass Personaler sehr gut feiern können. “

Patrick Maloney, Head of HR Polices, E.ON IT GmbH

” Die namhaften Speaker vermitteln das Gefühl, dass der Bachelor-Preis wahrgenommen wird. Die Aufnahme in das YPN und das dynamische Netzwerk animieren zum Mitmachen. “

*Argang Ghadiri, wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg*

” Ich habe viele Denkanstöße bekommen. Insbesondere die Tiefe der Informationen bei gleichzeitiger Vielseitigkeit hat mich beeindruckt. Meine Erwartungen wurden voll erfüllt. Sehr innovative, lehrreiche Veranstaltung mit großer Dynamik. “

Julia Sorg, DGFP-Young Professional Network (YPN)

20. DGFP-KONGRESS

1. DGFP-PERSONALDIENSTLEISTUNGS-BÖRSE

7. und 8. Mai 2012
Congress Center Messe Frankfurt am Main



SPONSOREN 20. DGFP-KONGRESS

PREMIUM-SPONSORING



DAIMLER



SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EIN SPONSORING?

Gerne berät Sie dazu:
Nadine Timmer
DGFP-Deutsche Gesellschaft für Personalführung mbH
Postfach 11 13 10
40513 Düsseldorf

Fon 0211 5978-218
Fax 0211 5978-29218
E-Mail timmer@dgfp.de



DGFP-DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PERSONALFÜHRUNG MBH